#### **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

#### Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

81 (23.3.1882) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt

Mr. 81. Zweites Blatt.

Donnerstag ben 23. März

#### Ferien-Kolonien für arme kränkliche Schulkinder der Stadt Kartsruhe.

Ermuthigt burch die in jeder Beziehung befriedigenden Enfolge des vorigen Jahres, gedenken wir auch in den nächken Sommerferien einer Anzabl armer und fränklicher Schulkinder der diefigen Stadt die Bohlthat eines medrwöchenklichen Aufenthalies, in Bergs und Baldluft dei andreichender Verpflegung und unter forgfamer Leitung zukommen zu lassen. Bir wenden und darum wieder ders trauensvoll an die zuständigen Behörden und Bereine um wohlwollende Förderung unseres Unters nehmens und an alle alten und neuen Gönner desselben um freundliche Zusendung von Saden, zu deren Emdfang wir und bereit erklären.

Bieleste je ih jun., Hosbuchhandler, Kaiserstr. 141.
Hoffmann Dr., Generalarzt a. D., Hirschift. 37.
Hom burg er Dr., Medizinalrath, Jädvingers straße 102.
Beichtlin, Stadtraß, Kriegstraße 56.
Bicot, Hofrath, Kaiserstraße 147.
Schmidt, Krivatier und Bezirksvorsteher, Waldsstraße 17.
Specht, Rector, Kreusstraße 15.

Sewerbe-Berein Karlsruhe. Ausstellung von Lehrlingsarbeiten.

4.1. Bon beute an ift bie Musftellung von Lehrlingsarbeiten, welche fich im oberen Saale der Landesgewerbehalle befindet, täglich Bormittags bon 10 bis 12 Uhr und Nachmittags 2 bis 4 Uhr zur allgemeinen Besichtigung auf bie Dauer von 14 Tagen geöffnet.

Rarisruhe, ben 22. Marg 1882.

Der Vorstand.

Sidler.

Berkaufs-Ankundigung.
8.1. Einem fiabträtlichen Auftrage gufolge follen awei übergählige eiferne Gelbkaffen ober Kiffen an ben höchstbietenben im Wege bes schriftlichen Angebotes beräußert werben. iefe eifernen Raffetten baben folgenbe Daage

in Centimetern:

a. 65 lang, 35 breit, 95 hoch,
b. 57 " 30 " 30 "
Herauf Restetirenbe können bieselben sowie die Berkauss-Bedingungen in den gewöhnlichen Büreausstunden täglich einsehen und sollen die scriftlichen Offerten spätestens die Mittwoch den 29. d. M., Bormittags, bei uns abgegeben sein.
Karlsruhe, den 22. März 1882.

Stadtbauamt.
Bochazer.

Fahrniß-Versteigerung.

In Bollftredungswege versteigere ich am Donnerkag den 23. d. Mes.,
Rach mittags 2 Uhr,
hier im Pfandlofal gegen Baarzahlung:
1) & Meter Bollstoff;
2) 1 Ludeneinrichtung, 20 Meter versch. Patents-Sammte, 1 Chiffonniere, 1 Schreibisch, 1 Kanapee, 2 Pfeilertommoden u. Berschischenes;
3) 1 Koumode, 1 Kähmaschine;
4) 1 Uhr, 1 Waschisch, Bilder, 2 Oelgemälde, 10 Elemente, 6 Kilo Theerdraft, 2 Telephone, 15 Leitapparate und Berschiedenes.
Karlsrube, den 22. Märg 1882.

Dügle, Gerichtspollzieber.

3.1. Augarten ftraße 19 finb im 2. unb 3. Stod 2 Bobnungen mit je 2 Zimmern fammt Zugebor auf 23. April zu vermieihen. Raberes baselbft im 3. Stod.

\*Augarten ftraße 47 ift im 1. Stod eine Bohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April und eine besgleichen im 3. Stod auf 23. April zu vermietben. Räheres im 3. Stod links oder Bahnhofstraße 54 im 2. Stod.

Muguftaftraße 5 ift eine freundliche Bob-nung, mit fconer Aussicht in's Frete, bestebenb in 8 3immern, Ruche, Reller und verichliegbarer Speichenfammer, auf 23. April zu bermiethen.

\*Babnhofftraße 54 find zwet schöne Wob-nungen von 4 geräumigen Zimmern obne Vis-d-vis nebft allem Zugebör, Basserleifung und Glasab-schluß auf ben 23. Juli zu vermiethen. Zu er-fragen beim Eigenthamer im 2. Stock.

Belfortstraße 6 ift bie allen Anforderungen ber neuern Zeit entsprechende Bobnung bes 3. Stockes, bestehend in 6 Zimmern, Babekabinet, 1 ober 2 ichonen Bohnmansarben nebst Zugebör auf 23. April oder später zu vermiethen. Rä-heres im 2. Stock.

beres im 2, Stock.

— Bismardkraße 35 ist ber untere Stock, bestebend aus 5 Zimmern und allem sonstigen Zugebör auf 23. April ober später zu vermiethen. Mäheres daselbst.

\* Doug las straße ist eine elegante Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern, Bevanda, vollständiger Gas und Wasserleitung, mit allem Comfort der Reuzeit, auf 23. April zu vermiethen. Räheres Douglasstraße 16, 2. Stock, von 1 bis 4 Uhr.

Dountingen 311 vermiethen.

\* Am alien straße 71 ist die Belletage, Salon mit Balton, 6 Zimmer, Gas. und Basserleitung nebst allen Beguenlichteiten und Zugehör, auf den 23. April au vermiethen.

\* Am alien fraße 71, Eingang Leovoldsstraße, ist eine schöne Bodnung untern Stod.

3.1. Gauten kraße 6, am Bromenadewällden (in freier Aussicht), ist der 1. Stod mit 3 großen ist eine schöne Bodnung mit Glasabschluß, von 3 bis 4 kimmern, 1 Alson, Kammer, Küche und Keller, auch Busserleitung, auf dem 23. April zu dermiethen.

\* Au garten fraße sind zwei Bodnungen, bestehd in se ivor gkimmern, Küche, sowie zwei Stallungen, Scheuer und Fammern, Küche, sowie zwei Stallungen, Scheuer und Garten auf 23. April zu dermiesten.

\* Roouglasstraße 7 ist eine schöne Bodnung (im untern Stod) von 5 Zimmern, Wansarbe, Kammern, Stade, Justig zu dermiethen.

\* Auf alien fraße 7 ist eine schöne Bodnung (im untern Stod) von 5 Zimmern, Wansarbe, Kammern, Stade, Justig zu dermiethen.

\* Aus arten fraße sind weiter Evendungen, Stade, Justig zu dermiethen.

\* Reod of Distraße 7 ist eine schöne Bodnung (im untern Stod) von 5 Zimmern, Wansarbe, Kammern, Stade, Justig zu dermiethen.

\* Auf alien fraße 7 ist eine schöne Bodnung (im untern Stod) von 5 Zimmern, Wansarbe, Kammern, Wansarbe, Kammern, Stade, Justig zu dermiethen.

\* Au garten fraße sind Bodnungen, ber 2 Geod mit 4 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu dermiethen.

\* Reod of Distraße 7 ist eine schon mer, Gas ind Bassers in untern Stod) von 5 Zimmern, Wansarbe, Kammern, Wansarbe, Kamm 3.1. Garten fraße 6, am Promenadewäldchen (in freier Aussicht), ist der 1. Stock mit 3 großen kimmern, Knick, Manfarde, Keller, Glasabschluß. Beranda und Garten, sowie der 2. Stock mit 4 Zimmern und Zugebör auf 23. April zu bermiesthen. Näheres Waldsfraße 69 im 2. Stock.

\*3.1. Buisenstraße 24 ist ber 1. Stod von 3 Zimmern, Ruche und Zugehör sofort ober auf 23. April zu vermiethen.

31. Bromenabeweg 6 (nächst ber Leopoldsstraße) ist eine schöne Mansarbenwohnung mit 2 großen Zimmern, Küche und Keller auf 23. April und Keller auf 23. April

au bermiethen.

\* Sophienstraße 3 ist der 2. Stod (Belsetage), bestehend aus 7 Zimmern und allen sonisiegen Ersordernissen, nebst Beranda, mit sreier Aussicht auf W. Juli oder selber zu vermiethen. binzusehen täglich von 11 — 1 Uhr. Zu erstagen daselbst im Seitenbau im 2. Stod.

\*2.1. Waldborustraße 12 sind im obern Stod zwei ineinandergebende Zimmer nebst Holzblatz sogleich oder auf 23. April zu vermiethen. Die Wohnung bat Glasabschluß. Näheres im untern Stod.

untern Sioc.

\* Werberstraße, nahe bem Stadigarien, sind im 2. Stock 4 bubiche Zimmer mit Bulkon, der Reuzeit entsprechend einzerichtet, sowie Luisenstraße 19 zwei Mansardenwohnungen von ie 2 Zimmern nehit Jugebör auf 23. April zu vers mietben. Näheres im 1. Stock.

\* Zähringerstraße 3 ist die Barterrewohnung, bestedend in 4 Zimmern, Küche mit Wassers leitung, Reller und Speicherfammer, auf 23. April zu vermiethen. Zu erfragen daselbst, eine Treppe hoch.

\* Bähringerstraße 12 ist eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern sammt Zugebör, mit Glaeabschung und Wassersteltung versehen, auf den 23. April zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stock.

3.1. Zähringerstraße 82 ist im 3. Stock

3.1. Zahringerstraße 82 ist im 3. Stod bes hinterbauses eine Wohnung von 3 steinen Zimmern, Kuche mit Wasserleitung, Keller und Bolgraum auf 23. April zu vermiethen. Zu ersfragen im Laben baselbst.

In meinem Neubau, Herrenstraße 12, find auf ben 23. Juli ober früher zu vermielhen:
2 Läben mit Wohnungen,
die Bel-Etage und ber 3. Stock, bestehend aus je 6 Zimmern und Zugehör, Gas und Wassersleitung, Babe-Einrichtung.

Suftav Benginger, Fafanenftrage 6 (Biener Sof).

In ber Rabe ber Infantertekaserne ist auf 28. April zu vermiethen: eine Wohnung hinter Elassabschluß, enthaltend 5 geräumige Limmer. Kliche mit Wasserleitung, Antheil an der Wasschläche und Arodenspeicher. Käberes Waldbitraße 51 im Laben.

\* Eine fcone Wohnung, bestehend in 3 ober 4 Zimmern, Kiche mit Basserlettung, Speicherkams mer, Holzstall und Keller, ift auf 23. April zu vermiethen: Zähringerstraße 15., parterre.

\* Gine schone, freundliche, auf die Strafte gebende Mansarbenwohnung von 3 Immern, Enche und Keller ift auf 23. April zu vermiethen. Das Rabere Rüppurrerstraße 16 im 2. Stock.

Berrichafts: Wohnung. 2.1. Auf Julis oder Oftober Termin wird eine Bohnung im Besten von 7 — 8 Zimmern, Gassund Wasserleitung und Garten zu miethen gesucht. Abressen wollen im Kontor bes Tagblattes unter C. M. niedergelegt werden.

Saden in vermiethen.
3.1. Kaiserstraße 113 ist ein schöner Laben mit Comptoir, Magazin, mit ober ohne Wohnung, nach ber Ablerstraße gehend, auf 23. April ober später zu vermiethen. Räheres daselbst im 2. Stock.

Berfftätte zu vermiethen.

8.1. Eine schöne, belle Wertstätte, für jedes Gesschäft geetgnet, ist sproxt ober später mit ober ohne Mohnma zu vermiethen. Räheres Schükenste 90

Gin graßes, gut möblirtes Zimmer mit Schlaf-almmer tit ver I. Abril zu bermiethen: Kronen-firake 60, eine Sliege boch.

Mblerftraße 36 ift ein gue möblirtes, auf bie Straße gebendes Barterrezimmer fogleich ober fpater zu vermiethen.

\* Große herrenfirage 35 ift im 2. Stod ein gut möblirtes Bimmer auf 1. April zu vermietben.

\* Spitalftraße 25, dem Hotel Geift gegenüber, Eingang links, 2 Sitegen boch, find zwei schöne, gut möblirte, auf die Straße gehende Zimmer so-gleich ober später zu vermiethen. Rach Wunsch

2.1. Babnhofftraße 42 ift im 4. Stod ein gut moblirres, nach ber Straße gebenbes Zimmer, mit schöner, freier Aussicht, ju 12 M. per Monat so-gleich zu vermierhen.

Schlaffiellen ju vermiethen.
\* An mehrere folibe Arbeiter find fogleich Schlaffiellen ju vermiethen. Raberes Babringer-

Dienst-Anträge.

Gine verfette Serrichaftetochin findet auf's Biel gute Stelle. Raberes freugfrage 22 im 2. Grod.

Gin Madchen, welches felbitftaudig einer beffern Ruche vorfteben fann und die Sans-arbeiten gründlich verfieht, findet per fofort oder auf's Biel augenehme Stelle. Raberes Kreugfirage 22 im 2. Stod.

Ein folides Madchen mit guten Zeug-niffen, welches gut naben, bugeln und fer-viren kann und das Zimmerreinigen ver-fieht, findet auf's Ziel angenehme Stelle. Naberes Kreugftraße 22 im 2. Stod.

\* Ein reinliches Mabchen, welches burgerlich tochen, waschen und pugen tann sowie fich willig ben bauslichen Geschäften unterzieht, findet fogleich ober auf Oftern eine Stelle: Atabemiestraße 49,

\* Ein Mäbchen, welches gut burgerlich tochen tann und fich willig allen hauslichen Arbeiten unterziebt, wird auf Oftern für auswärts gefucht. Bu erfragen Stebhanienstraße 66 im hinterhaus,

\* Ein braves, einfaches Dabden, welches felbfte franbig gut tochen tann und fich willig allen baus-lichen Arbeiten unterzieht, findet fogleich ober auf's

Mabchen, welche einer bessern Ruche selbitifianbig borfieben tonnen, finden auf's Biel gute Stellen. Raberes Balbfirage 25 im 2. Stod.

Ein fleißiges, reinliches Mabden wirb auf Offern gefucht: Babringerftrage 12 im 2. Stod.

Ein fleißiges, ehrliches Mabchen, welches fich allen bauslichen Arbeiten willig unterzieht und Liebe ju Kinbern hat, finbet auf's Biel Stelle: herrenfirage 30 im Laben rechts.

Ein Mabden, welches gut tochen tann und Saus-arbeit übernimmt, findet eine gute Stelle: Friedrichs-play 4, eine Treppe boch rechts.

\* Ein reinliches Madchen, welches gute Beug-niffe befigt und fich allen hauslichen Arbeiten unterziebt, auch Liebe ju Kindern bat, findet auf Oftern Stelle: Raiferstraße 110 im Laben links.

Gin anftandiges, wohlempfohlenes Madbien, welches gut tochen tann und die Sansarbeit beforgt, wird zu einer fleinen Familie auf Oftern geficht: Stephanienstraße 94 im

2.1. Gin Madchen aus guter Familie, bas befonders bubfch naben fann, findet angenehme und dauernde Stelle. Wo? an erfragen im Routor des Tagblattes.

"Ein braves, fleißiges Mabchen, welches etwas tochen tann und fich willig allen hauslichen Arsbeiten unterzieht, findet auf Oftern eine Stelle: Atademiestraße 22.

2.1. Ein fleißiges Mäbden, welches felbfiffanbig gut toden kann, wird gegen hoben Bohn und gute Behanblung nach auswärts gefucht burch E. Ph. Dreffel, Ablerfiraße 13.

Durlacherstraße 70, eine Stiege hoch, wird von einer kleinen Familie auf Oftern ein Mabden gesucht, welches bürgerlich kochen und fonft alle häusliche Arbeit versehen kann.

Dienst-Gesuche.

Ein Mabchen aus guter Familie, welches noch nie gebient, das Raben, Bügeln und Kochen ersternt hat, sucht Stelle in einem bessern Hause. Daffelbe reslectirt nicht auf hoben Lohn, sondern auf familiäre Behandlung. Zu erfragen Stephanienstraße 63 im 2. Stock.

Ein Madden, welches felbfifffanbig einer beffern Ruche vorsieben tann, fowie ein tuchtigen Binmer-mabden, mit guten Beugniffen verseben, fuchen auf's Biel Stellen. Raberes Rreugfir. 22, 2. Stod.

\* Ein junges, burchaus zuverläffiges Madden, welches bas Zimmerreinigen versieht sowie sehr gut mit Kindern umzugehen weiß, sucht sofort ober auf Oftern Stelle in einer bessern Familie. Bu erfragen Ruppurrerftrage 16 im Gettenbau.

Ein fleißiges, solibes Mabden, welches toden und allen häuslichen Arbeiten gut vorsteben kann und gute Zeugniffe befigt, sucht auf's Ziel Stelle. Raberes Balbftrage 25 im 2. Stock.

\* Ein Mabden, welches naben und bligeln tann, fucht auf Oftern eine Stelle als Zimmermabchen. Bu erfragen Kreugftrafe 10 im 1. Stod.

\* Gin Madden, welches felbfiffanbig einer guten burgerlichen Kuche vorsiehen tann, sucht auf's Biel eine Stelle. Zu erfragen Katserstraße 255 im unstern Stod.

\* Gine Rodin gefetten Altere fucht auf Oftern eine Stelle. Bu erfragen Balbftrage 41, 2. Stod.

\* Ein braves, flethiges Mabden aus achibarer Familie sucht Stelle auf Oftern bei einer bessern Gerrschaft als Zimmermadden. Gute Zeugnisse sieben zu Diensten. Raberes im Kontorabes Tags blattes.

\* Ein Mädchen, welches naben und bugeln kaun, auch Alebe ju Kindern bat, sucht auf Ofiern eine Stelle. Bu erfragen Ablerstraße 9 im hinterhaus im 2. Stod rechts.

\* Ein fleißiges Mabden aus achtbarer Familie, welches naben, waschen, pugen, bugeln und etwas tochen tann, sucht auf Oftern eine Stelle. Zu ersfragen Zabringerstraße 49.

\* Ein fleißiges Mabchen, welches burgerlich fochen und alle bauelichen Arbeiten verrichten kann sowie gute Zeugniffe befitzt, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Zähringerstraße 114, 3. Stod.

Schreiner=Werkführer.

31. Ein zuverläffiger Schreiner Bertfihrer, ber als folder bereits thätig war, findet bet gutem Weholt bauernde Stellung. Franco-Offerten unter II. 6395 an Rudolf Mosse in Frank-

Stellen:Antrage. J.M. Gafthofe, Reftaurationes und burgers frangöfisch sprechenber Oberkellner finden Stellen burch 3. Wuller's Bureau, Kronenftraße 60.

Beschäftigungs:Antrag. Eine Räberin jum Ausbessern von Basche und Kleidern wird für einen Tag in der Boche gesucht: Balbstraße 51 im Laden.

Lauffrau:Gefuch. \*2.1. Leopolbfirafe 34 wird eine reinliche, au-ftandige Frau ju Monatobienft gefucht.

Bimmermadden für Gerrichaften und botels fowie tüchtige Rinbermadden fuchen Stellen burch 3. Maller's Bureau, Rrosnenfiraße 60.

Beschäftigungs-Gesuch. \* Eine Frau fucht Beschäftigung auf einige Stunden im Tag. Auch nimmt biefelbe einen Monate bienft an. Bu erfragen Babringerfirage 35 im 2.

Berloren wurbe am Sonntag ein golbener Uhrenschluffel. Der Bieberbringer erhält eine Belohnung von 6 M.: Rüppurrerfiraße 26 im 2. Stod.

\* Zwei einzelne Schlüffel wurden Dienftag Bormittag auf dem Wege durch die Kriege, Karls Friedriche und Kaiserstraße verloren. Abzugeben gegen Bergütung: Kriegstraße 67 im 2. Stock.

#### Mehrere Häuser auf der Kaiserstraße

habe im Auftrag zu verkaufen.

E. Creuzbauer, Raiferstraße 110.

wei große, ovale, massiv von Stein, sind billig abzugeben: Ettlingerstraße 5.

Reisekoner, 18 Stud in allen Großen, für Reifenbe und Mus-wanderer paffend, find fraunend billig ju vertaufen: Durlacherftrage 58.

eine größere Partbie, billigft: Etilingerstraße 5.

Dret Gaslinter und eine Lyra werben billig abgegeben: Ettlingerftrage I im

Kauf: oder Pacitgesuch.
Gine gangbare größe e ober kleinere Birthschaft wird von einem tüchtigen Wirth gegen entsprechende Anzahlung zu kaufen oder zu pachten gesucht. Bersschloffene Anträge unter "Birthschaft 60" befördert bas Konsor des Tagblatics.

Rauf:Gefuch.

\* Ein tubferner Bafchteffel wird zu faufen gefucht: Bielandiftraße 28.

Wetgerei zu vermiethen.

\* Eine gangbare Meggerei ift wegen Beggug sogleich ober auf Offern zu vermiethen. Abressen bittet man im Kontor des Tagblaties unter 8. 100

Ein II. Rang-Logen Plat und Parteree: Wilhelm Lieber, Logenbeschließer, im Softbeatermanagingebaube.

#### Lynchifrères in Bordeaux

empfehlen: Côtes de Clairac à M. 1.— per Flasche,

Bonnes-Côtes à 1.30 1 1.80 1 1

Blaye-hourgeois à "1.50 "
sewie in Fassern ab hier und ab Borbeaux.
Die Weine find chemisch untersucht
und von feinster Qualität. Alleinige Bertretung bei

J. Schuhmacher, Amalienftraße 14.

Mineralwayier. Aechtes Emfer, Selterfer, Karlsbaber B Quellen, Mergentheimer, Griesbacher, Betersthaler, Rippolbsauer, Tarasper (Lucius=Quelle), Bicht (grande grille), Wildunger (Georg=, Victor= und Helenen= quelle), Friedrichshaller, Dfener, Bilnaer und Saidschützer Bitterwaffer, sowie alle gangbaren Mineralwaffer ftets acht bei

> Michael Dirin, Kreusstraße 3.

Aechte Frankfurter Bratwurft, feinen westph. Schinken, 107 Göttinger und Braunichweiger

Cervelat, italienische Salami, Schwartenmagen 2c.

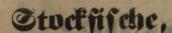
Michael Dirsch, Kreugftrage 3.

Stockfische, frisch gewässerte, empfiehlt Donnerstag Abend 2. Dörflinger, und Freitag

### 21 Blumenftrage 21. Mahmtäse

(Minsterfäse), burchreife Baare und bon feinem Gefchmad in Schachteln und offen empfiehlt billigft

Theodor Hab. Herrenftraße 35.



frisch gewässerte, empfiehlt Otto Mayer, Schütenstraße 39.

Riederlage Ludwigsplat 40h. Bum Brelfe von

10 Stück zu 45 Pfg.

offeriren eine fehr angenehme Cigarr Hitzemann & Söhne, Cigarrenfabrit in Bunbe.

Aft. Migja Olivenol per Flaiche M. 1,60,

" Pfälzer Mohnol per Liter DR. 1.40,

beft raffin. Lampenol per Biter 80 Pfg.,

empfiehlt

C. Hetzel,

Raiferitraße 124.

Aufrichtig wohlmeinend
empfiehlt man bei Beginn des Frühjabts Jedem, dem es um eine gedeibliche Regeneration seines Haarvasses zu ihnn ift, statt der schädlichen Haarble und Kommaden des seit 1868 unübertroffenen Haarwassers von Retter in München sich zu bedienen. Zu baben um 40 K. v. M. 1,10 bei Hrn.

Gg. Martin,
6.1. Karl Friedrichtrake, Karlsruhe.

Die erwartete Genbung

Shwedtiches Fenerzeug,

bas Paquet zu 18 Pf., ift beute eingetroffen bei

Theodor Hatz.

herrenftrafe 35.

STRASSE @ CARLFR.

für Damen

empfiehlt bon 85 Pfg. an, mit Löffelplanfchetten von 1 M.

an, bis zu ben feinften.

Karl Raupp,

Bagar fertiger Damen : Artitel, Rarl = Friedrichftrage 3.

KRAUPP @ @ BAZAR In Näh- und Chappeseide, deutsch. u. engl. Maschinenfaden, Knöpfe und Besatzartikel empfiehlt in feöner Auswahl billigft
4.1

Carl Fahrbach, Ede ber Raifer: und Ritterfirage.

0

Für Confirmanden:

Semben, Sofen, Corfets, Schurzen Unterrocke ju 1 Mark, Rraufen, Schleifen, Oberhemden, Ginfage, Crapatten, Glipfe

in großer Muswahl empfehlen Geschwister Knopf, Raiferftrage 147.

STRASSE @ CARLFR

Zu Oftergeschenken empfehle in größter Auswahl zu bil-

ligsten Breisen: spanische Fichus und Barben,

Manager Kransen

0

in crême, weiß und ichwarg.

Karl Raupp, Sagar fertiger Damen-Artikel.

KRAUPP @ @ BAZAR

Eine größere Parthie

hemden-Einfate

in Leinen und Shirting empfehlen ichon von 25 Pfennig an

Geschw. Oppenheimer,

68 Raiferstraße 68, nächst bem Markiplat.

STRASSEL @ @ | CARLFR

Goeben eingetroffen:

das Renefte in

Vortealaletten

in 100 verschiedenen Muftern von ben billigften bis zu ben feinften.

Karl Raupp,

Bagar fertiger Damen = Artifel, Rarl-Friedrichstraße 3.

K.RAUPPLO CO BAZAR

Tür Konfirmanden.

Weiße Semden von M. 1.90 an, Aragen und Manschetten von M. -. 25 an, Cravatten und Slipfe von M. -. 15 an, Corfet= ten, Unterrode, Barben, Zafdentücher, Sandichuhe, Araufen 2c.

empfehlen außerorbentlich billig Geldwister Oppenheimer, 68 Raiferftraße 68,

nachft bem Marttplat.

Geschäfts=Adresbuch Europa, Abth. Großh. Baden, bon H. G. Merkel,

Berlagsbuchhandlung in Dresben.

In ben nachsten Tagen werben bie Bro-fpette ausgetragen und bittet man bas Unternehmen burch gefällige Auftrage zu unterftuben. Fr. Anselm ift mit bem Ginfammeln ber Anzeigen beauftragt. 2.1,

4% Badische Th. 100 Loose, Haupttreffer Th. 100,000, Ziehung am 1. April b. 3., Freiburger frs. 15 Loofe, Saupttreffer frs. 20,000, Ungarische fl. 100 Loofe, Haupttreffer fl. 100,000, Ziehung am 15. April b. J.

Carl Seeligmann, Bankgeschäft, Ritterftraße 14.



Sämmtliche Waaren: Bor: räthe zu bedeutend ermäßigten Preisen empfiehlt

D. Becker.

Meinen geehrten Ubnehmern biene gur Nachricht, baß mein Giswagen täglich fährt und alle Beftellungen punttlich aus=

Solide Eisschränke in ver= ichiebenen Größen empfehle ich billigft.

Kür Reisende nach Amerita mit Dampfichiff erfter und zweiter Rlaffe.

Durch praktische Einrichtung sind wir in ben Stand gesetzt, die Preise billigst zu stel-len. Sute Behandlung ift ben Passagieren gefichert, was auch viele Zeugniffe beweisen.

ber conceffionirte Agent Sch. Strobmaier, Raiferstraße 43.

Uromatisches Kräuter:Dampfbad.

Gegen Gicht, Kheumatisanus, Gelenkentzündung, Glieberweb, Mübigkeit in den Gliebern, Kreuzweb, Herenschuft, Schaupfen, Seierkeit, Husten, überdaudt Krankbeiten, die von Erkältungen herrühren.

Seöffnet an Werktagen von Morgens 8 Uhr bis Weinds 6 Uhr, an Sonne und Feiertagen nur bis

Achtungsvoll B. Wenz, Werberstraße 53.

Codes-Amerae. \* Allen Freunden und Befannten bie traurige Mitthellung, bag unfer liebes, unbergegliches Rind

im Alter von 2 Monaten 15 Tagen gestern Abend 3/49 Uhr in ein besseres Jenseits abgerusen wurde, Karlsruhe, den 22. März 1882. Die trauernden Eltern: Jakob Barth, Metzgermeister,

de und mit Frau.

Baden-Württemberg

#### Codes-Anzeige.

Mein lieber Gatte, ber Großb. Dberregterungs.

Mnton Burg, beute früb 2 Ubr nach mehrwochentlicher, schmers-der Kranthelt im alter von 68 Jahren aus bem ben geschieben

leben geschieben Tieferschüttert bringe ich auf biesem Wege ftatt esonberer Anzeige ben für mich und meinen Sobn lugust, pract. Arzt in Lyon, und bessen Familie o schweren Berlust zur Kenntniß der zahlreichen freunde des Berstorbenen, deren inniger Thetla abme ich mich versichert baste. Karlsnube, den 22. März 1882.

Bifette Burg, geb. Maurer. Die Beerdigung finbet nachten Freitag Rads uftlag 8 Uhr ftatt.

Freunden und Bekannten die trausige Rackricht, bag beute früh 2 Ubr unfer lieber Bater, Schwiesgervater und Großvater

Markgräflicher Domänendirektor a. D., nach langem, schwerem Leiben im Alter von 71 Jahren verschieben ist. Karlsruhe, ben 22. März 1882. Die Beerbigung sindet Donnerstag den 23. März, Abends 5 Uhr, statt.

Codes-Anzeige.

\* Freunden, Befannten und Bermanbten theilen wir die traurige Radvicht mit, bag unsere liebe Schwefter, Schwagerin und Tante

Margaretha Lupperger nach furzer Krankett Mittwach den 22. März, Morgend 8 Uhr, sonst entschlafen ist. Die tranernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung sindet Freitag Morgen um 10 Uhr vom Diasonissenbaus aus isatt. Dies statt besonderer Anzeige.

Todes: Anzeige. Freunden und Befannten biene gur Rachricht, bag unfer liebes Rind

am 21. b. M., Abende 4,7 Ubr. nach einem turzen, aber schweren Leiben im Alter von 8 Jahren in ein besseres Jenseits abgerusen wurde.
Die tiesberrübten Eltern:

Christian Dollinger. Thereffa Dollinger.

41. öffentliche Sigung ber II. Rammer.

auf Donnerstag den 23. März 1882, Bormittags 9 Ubr.

Bormittage s und.

1) Anzeige neuer Eingaben.

2) Berathung bes Berichts ber Bubgetcommission über das Budget der Eisenbahn-Betriebs. Berswaltung, und zwar:

a. der Abtheilung I. Eigentlicher Betrieb,
b. " " II. Bertsätten-Betrieb,
c. " " III. Betriebs-Materialiens
Berwaltung;

3) bas Bubget ber Bobenfee Dampifdifffahrte Ber-

waltung;
4) bas Bubget über ben umlausenden Betriebssond obiger Berwaltungen;
5) das Bubget über den Antheil Badens am Reinsertrage der Main-Redar-Badu für die Jahre 1882 und 1883.

#### Berichtenfiatter: Aba. Billigen Turugemeinde Karlsruhe.



22. Emftag ben 25. b. Dite., Abenbo

mit Cotillon fiait, wonu wir die verebri. Mits glieber nebit ibren wertben Familienangehörigen auf's Fremvlichste einlaben und bemerten, daß die Eintrittskarten bei unierm Gelbwart, herrn Buch hinder Schief, Balbsfraße abgegeben werben, und solde für Eingessichte a 2 Mart in Embfang ges nominen werden konnen. Der Turnrath.

## Zur Wäsche:

bei 10 Bfmub bei 5 Dfund prima weisse Hernselfe 32 Pfg. Pfg., 30 prima gelbe Kernselfe marmoriste Kernselfe 30 27 2648 25 Glycerin-Schmierseife 28 26 28 23Fettlaugenmehl

Waschkrystall, James-Stärke, Blum'sche Stärke, Borax, weisses Wachs und Blaukugeln empfiehlt in befannten besten Qualitäten

. J. Homburger, 50 Aronenstraße 50.

Turnlebrer-Berein. Beute Abend Mabdenturnen.

Bfeifenclub Branerei Glagner,

gegenüber bem Bolntechnifum. Samftag, Abenbe 1/28 Ubr, im Clublotale Generalversammlung. Ein gablreiches Erscheinen wird erwanicht. Der Borkand.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag ben 23. Marg. II. Quartal. Abonnements = Borftellung. Die Ent: führung aus bem Gerail. Romifche Oper in brei Aften von 28. A. Mogart. Anfang halb 7 Uhr.

Freitag ben 24. Marg. II. Quart. 41. Bans Jurge. Schauspiel in einem Aft von Rarl v holtei. Reu einftubirt: Erau, ichau, wem. Luftfpiel in einem Att von Schall. Rehmt ein Egempel d'ran. Luftspiel in einem Alt von Dr. Karl Topfer. Ren einftubirt: Die Gowabin. Luftipiel in einem Aft von Caftelli. Anfang 6 Uhr.

Witteerungebeobachtunge a

17. Marg	Thermameter	Caremeter .	Wind	Bitterung
6 U. Morg	- 2 + 12	28" 3"	Rerboit	hell
6 . Mbbs. 18. Māra	+ 10	28/1 4/11	ACCOUNT.	
6 11. Morg.	- 17 <sup>‡</sup>	28" 1"	Süboft Süb	bell
5 . 20bbs.	+ 12	284 1.5"	1168	De l

#### Standesbuchs: Auszüge.

Geburten:
16. Marz. Auna Josefine, Bates Franz Josef Rerber, Schuhmacher.
17. Marie, Bater Gustan Biegler, Architekt.
17. Auna Mathibe Josefa, Rater Karl Raif,
Missient.

Maria Aqia Gifa, Bater Balob Gefler, Birth. Ratha ine Raroline, Bater Deinrich Schon-thaler, Schubmacher, Bertha Gtelta Augufta, Bater Albin Siete,

Bertha Greita Auguna, Bater Arbeit Diete, Buchhanbler.
Josefine Marie, Bater Leopold Appert, Sacline, Bater Bilbelm Treiber, Schreiner. Rosa Cortense, Bater Josef Schuler, Revisor. Marie, Bater beopold Bloch, Bantier. Raroline Friederife, Bater Friedrich Ben

ninger, Schreiner. Gmit Robert, Bater Johann Baumert, Bab

21.

Fremde

Brbpringen. Lieutenant von Glödler v. Colmar. Belfd v. Bab Rünfter a. Stein Riebel, Direktor Darmfladt. Siefert, Afm. v. Dresden. Gfell, Rim. Strafburg. Lad, Kim v. Stuttgart. Schott, Afm.

v. Frankfurt.

Seik. Meyer u Maurer, Aft. v. Lahr. Depbe, Kim. v. Leipzig. Deiß, Kim. v. Sinsheim. Sonntag, Kim. v. Oberwittstabt. Mortger, Kaulm. von Aachen. Glaßer, Kim. v. Olmüß. Bene, Kim. v. Laufanne. Diringer, Gewerbeschullehrer v. Müllheim. Scholles, Besthalter von Donauelchingen. Faller, Ehterorzt v. Uehlingen. Mortg. Archit. v. Frankfurt. Aehrer, Briv. v. Landau. Pfoff. Afm. v. Saatbrüden. Gleft, Intp. v. Dachurg. Rest. Briv. v. Frankfurt. Raulus, Kim. v. Balel. Meber, Jug v. Frankfurt. Raulus, Kim. v. Balel. Meber, Jug v. Frankfurtal. Rits, Habik-verwalter v. Rottenbach. Bengel, Juweller v. Derflein. Rauhe, Kim. v. Diffelborf. Freuder, Kim. v. Reuftabt.

Rad

Bees, Stud. v. Bforzheim. Kron, Kfm. v. Reuftabi.

Soldener Abler. Wader, Reift u. Onferhoff, Afl.
v. Burich. Nießen, Lehrer v Klensburg. Daniely von
St. Gallen. Fam. knie von Reuwied. Lafenetre und
Giudicelly, Maler u. Balz, Bildbauer v. Baris. Ganzene
müller v. Kürnberg Maurer v. Straßburg. Wolf,
Afm. v. Kranfurt. Maurer, Kim. v. Bürzhurg. Walz,
Kfm. v. Kranfurt. Maurer, Kim. v. Düffelborf.
Sprinzer Hof. Daberlein, Kim. von Rippberg.
Alexander, Kim. v. Hreiburg. Dartmann, Kim. v. Mannubeim Landert, Oberft v. Sigmaringen. Rüller, Kim.
v. Vainz. Gerrigen, Kim. v. Duieburg. Mannus,
Kim. v Banzig. Reuter, Fabr. v. Frankfurt. Emanuella, Kim. v. Korevz. Danziger, Kim. v. Rohi.
Strobel, Gaftw. v. Bürzburg. Egele, Ing. v. Ravensburg. Liebert, Briv. Ulm. Marbe, Rechts-Anwal t v.
Kreiburg. Baldauf, Orofibil. v. Kaulbeuern.
Dotei Bervsanis. Bomps, Kim. v. Wein.
Beiger,
Kim. v. Stuttgart. Kung. Kim. v. Baris. Beder,

Rim v. Stutigart. Rung Rim v. Berts. Beder, Kim. v. Brats. Beder, Kim. w. Brau von Kaiferslautern. Müller, Kim. w. Berns. Brau v. heibelberg. Rothermund m. Frau v. Gerns. bach. Wartirt, Kim. v. Strafburg. Frl. Röber, Rent. v. Lichtenthal. Frl. Lichtenberg, Rent. v. Baben. Gagg, Kim. v. Stutigart. Bestehan, Kim. v. Afcersteben. Ringwalt, Kim v. Balbobut. Stiglig, Rent. m. Fam. v. Rew. Port.

v. Rew Dort.

Hotel Grose. Lift, Afm. v. Lauterburg. Daafe, Afm. v. Leipzig. Werner, Ing. mit Krau v. Cannftatt. Schwarzwald, Afm. v. Berlin. Grünewald, Kfm. vom Mannbeim. Beiß, Bürgermft., Ris u. Jörger, Af. v. Bablitch. Labroile, Lun. v. Renenburg. Sibr, Afm. v. Belienroda. Schlöffel, Afm. v. Rubla. Diber, Afm. v. Bunden. Dilger, Afm. v. Rubla. Diber, Afm. v. Bunden. Dilger, Afm. v. Rabensburg. Ainfe, Afm. v. Dannover. Levinger, Gleweng, Kanlmann u. Schöß, Aff. v Frankfurt. Beder, Afm. v. Donau. Wolff, Afm. v. Blauen. Litten, Afm. v. Loden.

v. Walnz. Schmidt, Kfm. v. Dobel.

Muthes Dans. Eitel. Lehrer v. Rieberschopfbeim.

Berg, Afm. v. Frankfurt. Bodenstein, Afm. v. Oefbelsberg. Diebelsberg. Diebelsberg. Briv. v. Winden. Daith, Afm. v. Wainz.

Reininger, Briv. v. Minchen. Daith, Afm. v. Dochfabt.
Sulz Afm. v. Darmstadt. Reuborfer, Afm. v. Wiesbaben.

Tagesorbnung bes Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Freitag den 24. d. Dite, Bormittage 1/29 uhr:

3. A. S. gegen Rael Rubi von Malid, megen Dieb.

Bormittags 9 ubr:

3. A. S. gegen Da garetha Frant non Ditenhaufen und Gen., wegen Diebstahls und Deblerei. Boxmittags, 10, Uhr: 3. A. S. gegen Franz Bood von Bauerbad, wegen

Betruge. 3. M. S. gegen Rart Bilbelm Engelharb. Dameln, wegen Betruge.

Drud' und Berlag ber Chr. Fr. Dutlerfchen hofbuchbandlung, redigirt unter Berantworflichfeit von IB. Dutler in Rariern

Baden-Württemberg

RI jüt

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK